Aktuelles der Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 32

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

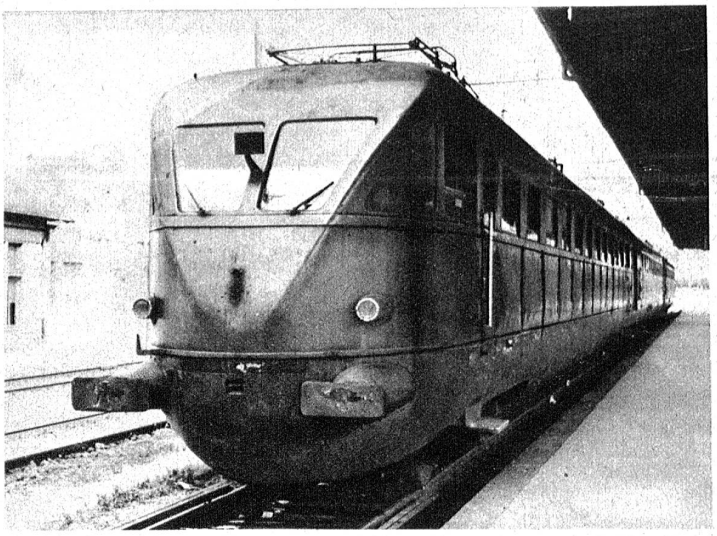
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ist Hamburg ausradiert? Wie verlautet, hat die berühmte deutsche Hafenstadt furchtbar unter den ungeheuren Bombardementen gelitten. Man berichtet, dass in Hamburg in den letzten Tagen 3000 Menschen den Tod gefunden haben, während 3000 weitere noch vermisst werden und etwa 15 000 verletzt sind. Die riesigen Brände haben die Stadt vollkommen verwüstet. Unser Bild zeigt das alte Rathaus, das nach deutschen Berichten schwer beschädigt ist. (Photopress)

Aktuelles der Woche

Panzerzüge gegen Partisanen! Kürzlich ging die Meldung durch die Presse, dass auf den Kopf des jugoslawischen Generals Mihailowitsch eine Prämie von 100 000 Mark ausgesetzt sei. Damit wird die Bedeutung, welche den serbischen Partisanen in der Gesamtkriegführung zukommt, deutlich unterstrichen. In der Tat setzen die Deutschen als Besatzungsmacht die modernsten Waffen und sogar Panzerzüge im Kampfe gegen die Partisanen ein. (ATP)



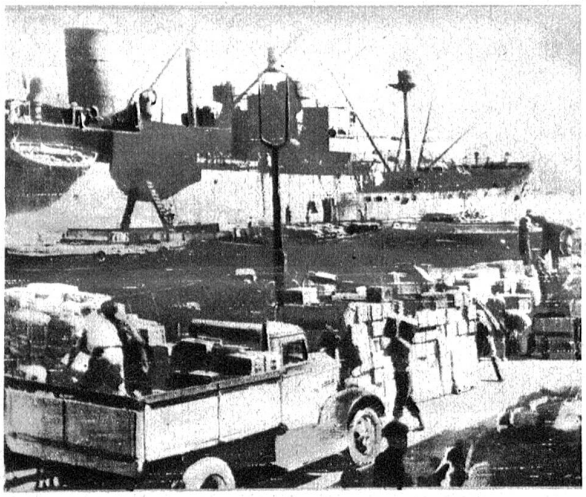
Links: An der italienischen Grenze. Der Regime-Wechsel in Italien macht sich an der italienisch-schweizerischen Grenze bemerkbar. So fehlt auf der Stirnseite der an der Grenze einlaufenden Eisenbahnzüge das grosse Liktorenbündel. (ATP)

Graf Ciano als Botschafter beim Vatikan zurückgetreten. Der Schwiegersohn Mussolinis, der erst im Februar dieses Jahres als italienischer Botschafter in den Vatikan zog, ist nun ebenfalls zurückgetreten. Bekanntlich stimmte Graf Ciano, den unser Bild zusammen mit Kardinal-Staatssekretär Maglione zeigt, dem Antrag Grandi im Grossen Fascistenrat ebenfalls zu. (ATP)

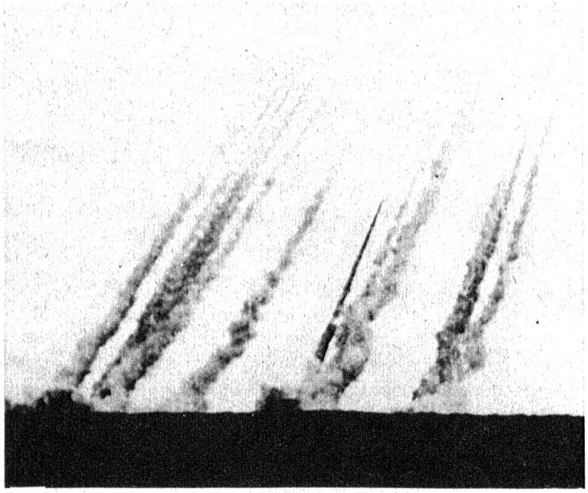
Rechts: Die ersten Aufnahmen vom Umbruch in Italien. Die Freudenkundgebungen in Rom am 26. Juli 1943. Nirgends mehr sieht man das „Fascio", das Liktorenbündel und überall sind die alten italienischen Flaggen wieder hervorgeholt worden. (Photopress)

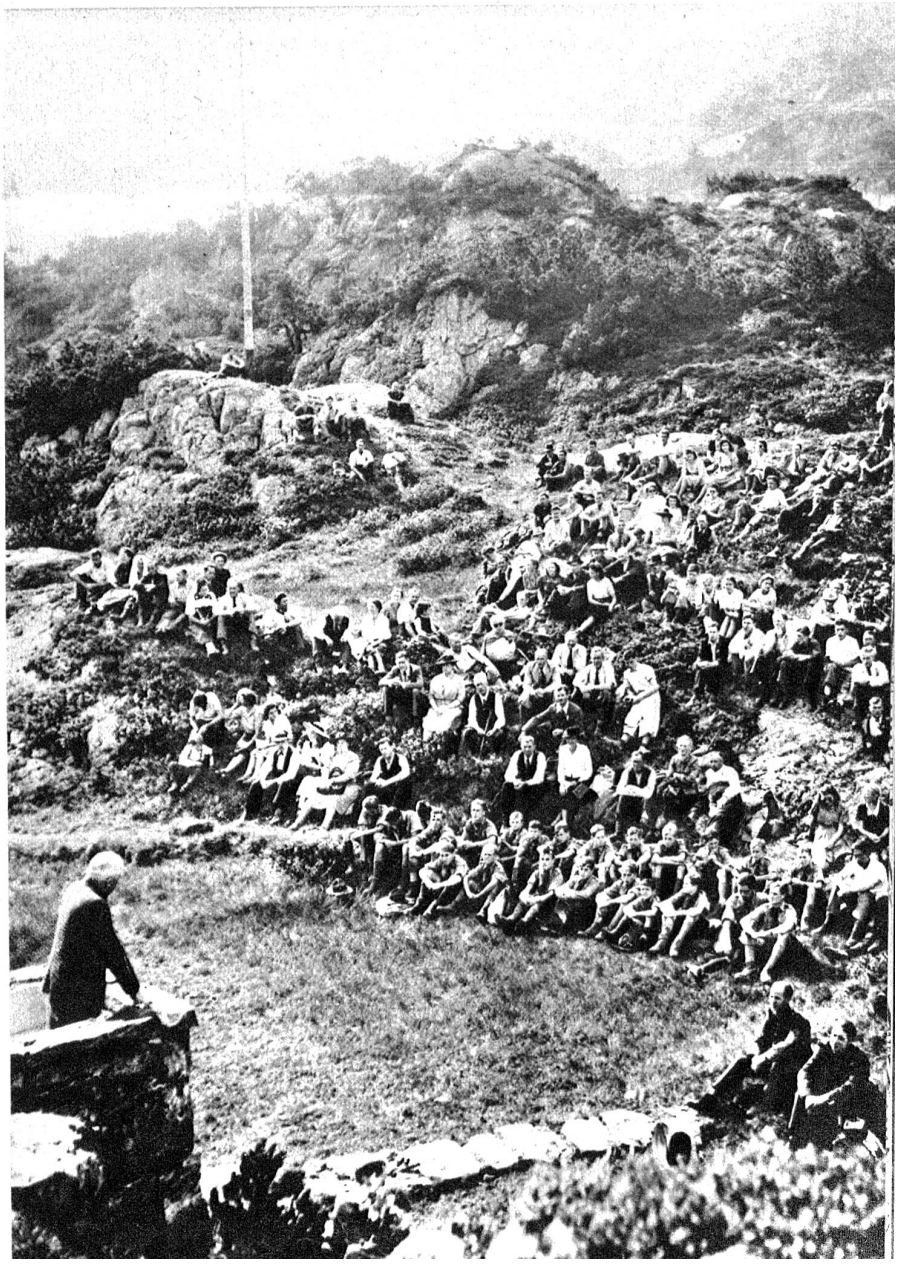
Russische Infanterie im Angriff. (ATP)

Nationalrat Gottlieb Bühler, Frutigen, verschied im Alter von 58 Jahren an einem Herzschlag. Nationalrat Bühler, der im Militär den Rang eines Obersten der Infanterie bekleidete, war Gemeindepräsident von Frutigen, seit 1922 Grossrat des Kantons Bern, seit 1937 Bankrat der Kantonalbank Bern und seit 1939 als Vertreter der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Mitglied des Nationalrates. (ATP)



Nachschubzentrum Syrakus. Im Hafen von Syrakus werden zur Zeit ungeheure Mengen von Kriegsmaterial und Lebensmittel, die von grossen Frachtern und Passagierdampfern herangeschaft werden, gelöscht. Trotz bester Organisation stauen sich am Quai die Unmengen von Kisten, die fortlaufend an die Fronttruppe weitergeschafft werden (ATP)



Nebelwerfer in der Schlacht um Orel. Nachdem die Engländer, die diese neue Waffe bei Tunis eroberten, Bilder an die Oeffentlichkeit brachten, zeigen nunmehr die Deutschen erstmals die Nebelwerfer in Aktion, und zwar in der Schlacht um Orel (ATP)

Unten: Eine eindrucksvolle Bundesfeier fand am Sonntag in der Höhe des Sustenpasses statt, wo Bundesrat E. von Steiger zu den Bewohnern der Steinalp und den Arbeitern der Sustenstrasse sprach (ATP)